



Autofahrer wird im schnellsten Auto der Welt mit 388 km/h auf belgischer Autobahn geblitzt

Dieser Autofahrer hat auf einer belgischen Autobahn wahrscheinlich einen neuen Rekord aufgestellt. Er wurde mit seinem Auto mit der unglaublichen Geschwindigkeit von 388 km/h geblitzt.

Die belgischen Polizisten trauten ihren Augen nicht. Sie blitzten auf einer Autobahn in Flandern ein Fahrzeug, das mit 388 km/h statt mit den erlaubten 120 km/h fuhr. Dieser Rekord wurde bereits im letzten Jahr aufgestellt. Und dass man erst jetzt davon erfährt, liegt daran, dass die Ordnungskräfte in dieser Angelegenheit sehr diskret bleiben. „Der genaue Ort des Verstoßes kann nicht mitgeteilt werden, da möglicherweise noch Ermittlungen laufen. Wir können keine Einzelheiten nennen. Die Straße in Kombination mit der Region wäre schon zu erkennbar“, zitiert die belgische Zeitung La dernière heure eine Polizeiquelle.

Schneller als ein Formel-1-Rennwagen

Die Geschwindigkeitsüberschreitung ist umso unglaublicher, wenn man sich vorstellt, dass die in Belgien angewandte Fehlermarge 6 % beträgt. Mit anderen Worten: Der Raser musste in Wirklichkeit mindestens 413 km/h schnell fahren! „Das ist schneller als ein Formel-1-Rennwagen“, für den der gültige Rekord bei 397,81 km/h liegt, schreibt die Webseite go-car.be. Bei einer solchen Geschwindigkeit braucht ein normales Fahrzeug mehr als eineinhalb Kilometer, um zum Stehen zu kommen. Dieses Auto ist jedoch alles andere als normal. Wie berichtet wird, kann es sich nur um einen Bugatti Chiron handeln, dem einzigen Auto der Welt, das so schnell fahren kann.

Eine Verkehrsübertretung kann in Belgien mit einer Geldstrafe von 4.000 Euro, Führerscheinentzug oder sogar einer Gefängnisstrafe geahndet werden. **Der Täter kann sich jedoch in diesem Fall darauf berufen, dass Radargeräte in Belgien nur für Geschwindigkeiten bis 300 km/h geeicht und zugelassen sind.**